

Donnerstag, 24. September 2020

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Vorschulkinder sammeln im Vereinsgarten des OGV Äpfel



Vorschulkinder beim Apfelsaft pressen



OGV Au und freiwillige Helfer sammeln Äpfel

Aktion

"Weisenbach rettet Obst"



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden,

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Str. 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr
Notfallpraxis Rastatt, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117 (Anruf ist kostenlos)

Kinder Notfallpraxis Baden-Baden

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
26./27. September - Dr. Huemerlehner/Schwinge, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Apotheken

Samstag, 26. September

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Sonntag, 27. September

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, Telefon 07083 524250

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Montag und Freitag	
(nur nach vorheriger Terminvereinbarung)	8.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale: 9183 - 0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Büro des Bürgermeisters/Standesamt/Friedhofsamt

Manuela Frorath 9183 - 10

Hauptamt/Ordnungsamt

Walter Wörner 9183 - 11

Hauptamt/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger

Yvonne Krieg 9183 - 19

Rechnungsamt

Werner Krieg 9183- 12

Gemeindekasse

Carolin Ebner 9183 - 13

Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Sprechstunde im Rathaus

donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr Tel. 07224 9183-0

Polizei

Polizeiposten Gernsbach Tel. 110 (**Notruf**)

Polizeiviertel Gaggenau Tel. 07224 3663

Polizeiviertel Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 112 (**Notruf**)

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Kath. Sozialstation

Forbach-Weisenbach Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Weisenbach Tel. 07224 33 95

Katholisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung

(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)

Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Änderung der Verordnung über den Naturpark „Schwarzwald Mitte/Nord“ vom 16. Dezember 2003, zuletzt geändert mit Datum vom 16. Dezember 2014 auf den Gebieten der Landkreise Calw, Enzkreis, Freudenstadt, Karlsruhe, Ortenaukreis, Rastatt, Rottweil sowie der Stadtkreise Karlsruhe, Baden-Baden und Pforzheim.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe – Höhere Naturschutzbehörde – beabsichtigt die Verordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe über den Naturpark „Schwarzwald Mitte/Nord“ zu ändern: Der Geltungsbereich der Verordnung des Naturparks wird geändert und erweitert. Anlass hierfür ist der Wunsch einer Anzahl von Gemeinden auf Aufnahme in den Naturpark.

In dem geplanten Naturpark sind ab dem heutigen Datum bis zum Inkrafttreten der Verordnung, längstens jedoch zwei Jahre, alle Veränderungen verboten, die den Schutzzweck der Verordnung gefährden können. Die bis heute rechtmäßig ausgeübte Bodennutzung bleibt unberührt.

Der Entwurf der Änderungsverordnung sowie die dazugehörigen Karten liegen in der Zeit

vom 19. Oktober bis einschließlich 30. November 2020 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Str. 17, 76133 Karlsruhe, 2. OG, während der Sprechzeiten (Montag bis Donnerstag von 9 bis 15.30 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr) in Papierform aus.

Ergänzend wird der Entwurf der Änderungsverordnung einschließlich der dazugehörigen Karten für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter

https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref55/Seiten/naturpark_schwarzwald_mn.aspx veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Entwurf der Änderungsverordnung einschließlich der dazugehörigen Karten für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

1. beim Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Haus C, Abteilungszentrale, Zimmer C 507, Vogteistraße 42 - 46, 75365 Calw, während folgender Zeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr, zusätzlich Montag von 14 bis 16.30 Uhr und Donnerstag 8 bis 18.30 Uhr;
2. beim Landratsamt Enzkreis, 1. Stock, Zimmer 130, Östliche Karl-Friedrich-Straße 58, 75175 Pforzheim, während folgender Zeiten: Montag von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr, Dienstag von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 18 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr;
3. beim Landratsamt Freudenstadt, Amt für Bau, Umwelt und Wasserwirtschaft, Zimmer 245, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt, während folgender Zeiten:

Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr, Freitag von 8 bis 12.30 Uhr;

4. beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Zimmer 05 31 (Hochhaus), Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, während folgender Zeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 17 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13 Uhr;
5. beim Landratsamt Ortenaukreis in Offenburg, Bau A, Zimmer 218 A, Badstraße 20, 77652 Offenburg, während folgender Zeiten: Montag bis Mittwoch von 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag von 13 bis 18 Uhr;
6. beim Landratsamt Rastatt, Kundenservice-Center, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, während folgender Zeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 17 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13 Uhr;
7. beim Landratsamt Rottweil, Zimmer 802 (Hochhaus), Königstraße 36, 78628 Rottweil, während folgender Zeiten: Montag bis Mittwoch von 8:30 bis 11.30 und von 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr;
8. bei der Stadt Baden-Baden, 1. OG, Zimmer D 117, Briegelackerstr. 8, 76532 Baden-Baden, während folgender Zeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 15.30 Uhr;
9. bei der Stadt Karlsruhe, Stadtplanungsamt, Zimmer D 117, Lammstraße 7, 76133 Karlsruhe, während folgender Zeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr;
10. bei der Stadt Pforzheim, Amt für Umweltschutz, 3. OG, Luisenstraße 29, 75172 Pforzheim, während folgender Zeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

Rechtsverbindlich ist nur das bei dem Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform. Bedenken und Anregungen zu dem Verordnungsentwurf und den dazugehörigen Karten können während der genannten Auslegungsfrist beim Regierungspräsidium Karlsruhe schriftlich (Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 55 Naturschutz Recht, 76247 Karlsruhe), zur Niederschrift (Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Str. 17, 2. OG, Raum 311/312, 76133 Karlsruhe) oder elektronisch (Naturschutzgebiete@rpk.bwl.de) vorgebracht werden.

Bitte beachten Sie, dass sich die jeweiligen Bedingungen zur Einsichtnahme der Unterlagen bei den Landratsämtern und Stadtkreisen aufgrund der COVID-19-Pandemie geändert haben könnten.

Karlsruhe, den 16.09.2020
Regierungspräsidium Karlsruhe



DIE BÜCHEREI

Im Belzerhaus
Weisenbach
Telefon 9947720

Öffnungszeiten:
Sonntag
11.15 - 12.15 Uhr
Mittwoch,
16 - 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Amtliche Nachrichten

Aktueller Sachstand über die Wasserversorgung in Weisenbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nach den Aufrufen zum Wasser sparen sowie den Informationen in den Gemeindeanzeigern vom 6. und 13. August 2020 möchten wir Sie hiermit über den aktuellen Stand der Wasserversorgung der Gemeinde Weisenbach informieren.

Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Weisenbach verfügt über vier ständig genutzte Quellen (Riedmiß, Hohmiß I, Hohmiß II und Wetzsteinbrunnen), eine Versorgungsleitung zum Hochbehälter Gerstenland sowie eine Hauptversorgungsleitung vom Hochbehälter Gerstenland zum Versorgungsnetz der einzelnen Teilversorgungsgebiete (rechts der Murg, links der Murg und Ortsteil Au). Das Trinkwasser wird ausschließlich auf den Gemarkungen Weisenbach und Reichental (Gernsbach) gewonnen. Im Hochbehälter können in zwei Kammern jeweils bis zu 400 cbm Wasser gespeichert werden.

Die Gemeindeverwaltung hat sich die gemessenen Quellschüttungen aus den letzten Jahren bis zum Monat September 2020 sehr genau angeschaut. Die Zahlen der Quellschüttungen haben sich aufgrund der Witterungsbedingungen enorm verringert. Bedenklich ist, dass die Schüttungsmengen Ende Juli / Anfang August 2020 deutlich unter den Quellschüttungen der vorigen Jahre zum gleichen Zeitpunkt lagen. Hauptgründe für den Rückgang der Quellschüttungen sind unserer Meinung nach die milden Winter der vergangenen Jahre mit sehr wenig Schnee in den Hochlagen. Hinzu kommen längere warme/heiße Trockenphasen während des Jahres.

Die Abgabemengen ins Leitungsnetz lagen im Zeitraum vom 28. Juli 2020 bis 21. September 2020 im Bereich von täglich 364 m³ bis 581 m³. Der höchste Verbrauch von 581 m³ war am Freitag, 31. Juli 2020, zu verzeichnen. In der Regel ist der Wasserverbrauch in den Sommermonaten aufgrund des Freibadbetriebes, Versorgung der Brunnen sowie der Bewässerung der privaten Gartengrundstücke höher als in den sonstigen Monaten des Jahres.

Das gesamte Wasserversorgungssystem erfordert angesichts dieser Rahmenbedingungen (zurückgehende Schüttungsmengen, relativ hohe Verbräuche) eine tägliche bzw. wöchentliche Überwachung und Überprüfung der Parameter. Täglich gemessen werden der Tagesverbrauch, der Nachtverbrauch sowie die Zuflussmengen von den Quellen in den Hochbehälter „Gerstenland“. Die Schüttungsmengen von den vier Quellen werden derzeit einmal in der Woche gemessen. Außerdem ist das gesamte Wasserversorgungssystem erheblich anfälliger im Falle von Störungen bzw. außerplanmäßigen Ereignissen wie z. B. Wasserrohrbrüchen sowie einem eventuellen Feuerwehreinsatz.

Aufbauend auf dem Strukturgutachten, das in der Gemeinderatssitzung vom 21. November 2019 präsentiert wurde, stellt die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro RBS Wave aktuell einen

kurz- und mittelfristigen Maßnahmenplan (Sanierungsfahrplan) für den Bestand auf.

Neben der Gewährleistung der Versorgungssicherheit im bestehenden Wasserversorgungssystem wird von Seiten der Gemeindeverwaltung in den nächsten Monaten ein großes Augenmerk auf das Thema „Erhöhung der Versorgungssicherheit und Notversorgungsmöglichkeiten bei neuer Wasserversorgungsstruktur“ gelegt.

Über die vorgenannten Themen wird die Gemeindeverwaltung zu gegebener Zeit im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung informieren und beraten sowie zusammen mit dem Gemeinderat die weitere Vorgehensweise festlegen.

Für Fragen „Rund um das Thema Wasser“ stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzlichst Ihr



Daniel Retsch
Bürgermeister

Absage der Seniorenfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in diesem Jahr und wahrscheinlich auch für die nächsten Monate ist durch die Corona-Pandemie vieles oder sogar alles anders gekommen als es ursprünglich vorgesehen war.

Die Vorgaben und Hygieneregeln sind vielfältig, streng und müssen von allen entsprechend eingehalten werden, um die Pandemie weiter einzudämmen. Bisher ist uns dies, auch durch Ihre Mithilfe, ganz gut gelungen.

Leider ist es uns aufgrund dieser Vorschriften und Hygieneregeln in diesem Jahr nicht möglich, den allseits beliebten Seniorennachmittag in der Festhalle durchzuführen. In den vergangenen Jahren waren rund 150 Gäste pro Nachmittag anwesend. Dazu kämen noch die Vereine mit ihren Mitgliedern, die den Seniorennachmittag jedes Jahr mit ihren Beiträgen bereichern. Die geforderten Abstandsregeln sind in der Festhalle nicht einzuhalten und somit sind uns hier leider die Hände gebunden. Wir hoffen, dass wir die für alle Beteiligten beliebte Veranstaltung Ende nächsten Jahres wieder in gewohnter Weise durchführen können.

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihr Verständnis. Bleiben Sie weiterhin gesund!

Herzlichst Ihr



Daniel Retsch
Bürgermeister

Flurneuordnung Weisenbach – Teilgebiet III Zeitplan für den Ausbau des Latschigbachtals

Durch den Ausbau des Teilgebietes III, welches in Weisenbach rechts der Murg im Wesentlichen die Flächen im Latschigbachtal umfasst, werden nun die engen und schmalen Wege für einen den heutigen Ansprüchen nach erforderlichen Begegnungsverkehr errichtet. Der Weg in Richtung Hochbehälter, welcher insbesondere auch der Holzabfuhr dient, wird von Grund auf gerichtet und neu asphaltiert. Es werden Wende- und Ausweichmöglichkeiten sowie Zufahrten ins Gelände zur Erleichterung der Landschaftspflege neu geschaffen.

Des Weiteren werden in diesem Zusammenhang Regenwasserableitungen hergestellt, so dass bei entsprechenden Starkniederschlagsereignissen die Wege nicht mehr ausgespült werden.

Um den Kaltluftaustausch von den Schwarzwaldhochlagen durchs Latschigbachtal ins Murg- bzw. Rheintal zu ermöglichen, müssen auch Baumrodungen auf den Wiesenflächen durchgeführt werden – ein wichtiger Beitrag, gerade im Zuge der Klimaveränderungen und stetigen Erwärmung insbesondere im Rheintal.

Die Ausschreibung in drei Lose (Rodung, Wegebau und Umweltbegleitung) erfolgte von der federführenden Flurneuordnungsbehörde. Die Gemeindeverwaltung freut sich, dass zwei regionale Firmen die Zuschläge für die Rodungs- bzw. Wegebauarbeiten in den Vorstandssitzungen vom 29. Juli 2020 sowie 18. September 2020 erhalten haben.

Die Gemeindeverwaltung informiert, dass die Rodungsarbeiten im Latschigbachtal im Oktober beginnen und bis zum November 2020 abgeschlossen sein werden. Der Startschuss für die Wegebaumaßnahme wird frühestens im Dezember 2020 sein. Die Fertigstellung der Wegebaumaßnahme muss spätestens bis zum Frühjahr 2021 erfolgen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Umzug der Corona-Ambulanz in die Grundschule

Seit Ende März betreibt die Weisenbacher Praxis „Hausärzte am Zimmerplatz“ von Frau Dr. Gerlach in den Vereinsräumen der Sporthalle eine Corona-Ambulanz. Um eine teilweise Nutzung dieser Vereinsräume wieder zu ermöglichen, haben Gemeindeverwaltung und Arztpraxis den Umzug der Corona-Ambulanz in das Grundschulgebäude vereinbart. Die Grundschüler wurden bereits vor der Sommerpause aus organisatorischen Gründen ausschließlich im Gebäude der Werkrealschule unterrichtet. Durch den festgelegten Ablauf kommt die Corona-Ambulanz mit ihren Patienten auch nicht mit den Schulkindern während der großen Pause oder der Nachmittagsbetreuung in Konflikt.

Ab dem kommenden Montag, 28. September 2020, wird die Corona-Ambulanz in den Räumen der Grundschule betrieben.

Die Zufahrt zur Ambulanz soll über den Ortsteil Au kommend über die Alte Kreisstraße / Erlenstraße erfolgen. Parallel zum Treppenaufgang bzw. der Stützmauer soll auf

der Erlenstraße geparkt werden. Von dort aus werden die Patienten den Haupteingang der Grundschule einzeln für die notwendigen Abstriche betreten.

Die Terminvergabe erfolgt über die Arztpraxis nach entsprechender telefonischer Voranmeldung.

Gemeindeverwaltung und Arztpraxis rechnen damit, dass aufgrund der erhöhten Zahlen von Erkrankungen, insbesondere grippalen Infekten, die Corona-Ambulanz im Herbst / Winter auch unabhängig von der weiteren Pandemieentwicklung langfristig betrieben werden muss.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei der Praxis „Hausärzte am Zimmerplatz“ von Frau Dr. Gerlach und ihrem Team für die Einrichtung der Corona-Ambulanz. Sie geben damit den Bürgerinnen und Bürgern aus Weisenbach und der Region seit Monaten einen guten Service und vor allem ein wenig Sicherheit in diesen schwierigen Zeiten.

Rundfahrt E-Mobilität



Foto: Gemeinde

Am vergangenen Sonntag hatten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über E-Mobilität im Allgemeinen und das Elektro-Car-Sharing Angebot in Weisenbach zu informieren. An zwei Tagen wurden an insgesamt neun Standorten für Elektromobilität - die Fortbewegung der Zukunft geworben.

Der Klimaschutzmanager der RegioENERGIE, Geza Solar, beantwortete Fragen rund um die Fördermöglichkeiten, das Laden zu Hause, das Elektro-Car-Sharing und die öffentlichen Ladesäulen. Die Teilnehmer konnten zusätzlich an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Alle Infos finden Sie auch auf der Kampagnenseite: <https://regioenergie-netzwerk.de/rundfahrt-emobilitaet/> Bleiben Sie informiert und melden Sie sich noch heute zum RegioENERGIE Newsletter an: <https://regioenergie-netzwerk.de/newsletter>

Weitere Informationen zum Car-Sharing-Angebot von deer finden Sie unter: <https://www.deer-carsharing.de/>.

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den

3. Wasser- und Abwasserabschlag

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **30.09.2020** der 3. Wasser- und Abwasserabschlag für das laufende Jahr 2020 fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der 3. Abschlag automatisch zum Fälligkeitstermin abgebucht. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten folgenden Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden darauf hingewiesen, dass **keine Abschlagsrechnungen mehr verschickt werden**. Die Höhe der festgesetzten Abschläge entnehmen Sie bitte der Schlussabrechnung 2019.

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals darum bitten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihre **Buchungszeichen 5.888.xxxxxx.x mit anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der eingegangenen Zahlungen stattfinden kann.

Die Gemeindekasse weist vorsorglich darauf hin, dass sie bei Zahlungsverzug gesetzlich dazu verpflichtet ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Fertighaus wird erstellt - Weinbergstraße im Bereich Birket teilweise voll gesperrt

Im Bereich des Baugrundstückes "Weinbergstraße 46" wird am 29. und 30. September 2020 ein Fertighaus erstellt. Zur Durchführung der Arbeiten ist die Weinbergstraße im genannten Zeitraum im Bereich des Baugrundstückes für den Durchgangsverkehr **voll gesperrt**. Die Zufahrt zu den einzelnen Anwesen ist jeweils bis zum genannten Baugrundstück über die Weinbergstraße, für die Anwohner im oberen Bereich des Baugebiets Birket über die Schützenstraße sowie die Kilbackerstraße möglich. Die umliegenden Anwohner werden um entsprechende Beachtung und Verständnis gebeten.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat August 2020				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.07.20	1.777	611	143	2.531
Zugang				
Zuzüge	11	10	3	24
Geburten	2	0	0	2
Weggang				
Wegzüge	10	3	0	13
Sterbefälle	1	0	0	1
Stand der Bevölkerung 31.08.20	1.779	618	146	2.543

Musikschule Murgtal GdB

Informationen zum neuen Schuljahr

Das neue Schuljahr der Musikschule Murgtal GdB beginnt am 1. Oktober. Anmeldungen werden in der Musikschule in Gernsbach, Färbtorstr.11, Tel. 07224 / 40460, E-Mail post@musikschule-murgtal.de entgegengenommen.

Das Unterrichtsangebot der Musikschule umfasst folgende Bereiche

- Vorstufe: Musikgarten
- Grundstufe: musikalische Früherziehung und musikalische Grundausbildung
- Instrumental- und Vokalunterricht

Der Kurs „Musikgarten“ richtet sich an Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren. Spaß und Freude, die Entdeckung der eigenen Stimme und die Entwicklung eines Körperbewusstseins stehen dabei an erster Stelle. Die Kinder begeben sich auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Musik und setzen sie mit kleinen Instrumenten um. Wiederkehrende rhythmische und melodische Elemente helfen, die angeborenen musikalischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Dieser Kurs findet in der Musikschule statt.

Die „Musikalische Früherziehung“ für Kinder ab drei Jahren wird ebenfalls in der Musikschule angeboten. In diesem Kurs werden den Kindern vor Beginn der Schule elementare und praktische Kenntnisse, die die Freude am Musizieren, Tanzen und Singen wecken sollen, vermittelt.

In den Fachbereichen Tasten-, Streich-, Zupf-, Holzblas-, Blechblas- und Schlaginstrumente (Schlagzeug, Percussion) sowie Gesang (Stimmbildung) unterrichten qualifizierte Lehrkräfte. Zusätzlich können die Schüler der Musikschule in verschiedenen Ensembles, Kammermusikgruppen, Rock- und Pop-Band und im Schulorchester mitspielen. Darüber hinaus können alle Schüler der Musikschule am Unterricht in allgemeiner Musik- und Harmonielehre teilnehmen.

Instrumentalvorspiele, musikalische Umrahmungen bei Ausstellungen und weiteren festlichen Anlässen, das Weihnachtskonzert und das Open-Air-Konzert im Gernsbacher Kurpark bieten den Schülern Möglichkeiten, in der Öffentlichkeit aufzutreten.

Da die Veranstaltung „Instrumente ausprobieren“ der Musikschule Murgtal in diesem Jahr Corona-bedingt leider ausfallen muss, empfiehlt die Leitung der Musikschule interessierten Schülern und Eltern, ihren Instrumentenwunsch telefonisch unter 07224 40460 oder per E-Mail post@musikschule-murgtal.de mitzuteilen.

Die entsprechenden Fachlehrer werden sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

- Küchen-/Esstisch, L: 1,40 x B: 0,80 m, Eiche; 6 dazu passende Stühle, Telefon 652224
- Couchgarnitur, Leder, dreiteilig (Drei- und Zweisitzer, Sessel), creme/weiß, gebrauchter guter Zustand, Telefon 0152 34566550
- Markise, Handbetrieb, älteres Modell, 3 bis 4 Meter, Telefon 651962 (ab 17 Uhr)
- Webcam, wenig gebraucht, Telefon 40894
- Lattenrost, 1,40 x 2 m, neuwertig, Telefon 67090

Rückblick Sommerferienprogramm

Dank der Bereitschaft unserer Weisenbacher und Auer Vereine und Vereinigungen haben wir es in diesem Jahr doch noch kurzfristig geschafft, ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für die Kinder auf die Beine zu stellen. Lange war aufgrund der Corona-Pandemie gar nicht klar, ob überhaupt ein Ferienprogramm stattfinden kann.

Nachdem im Juni dann Bund und Land einige Lockerungen in den Regeln zur Bewältigung der Corona-Krise ermöglicht haben, haben sich 12 Weisenbacher und Auer Vereine und Vereinigungen bereit erklärt, am Ferienprogramm unter den besonderen Pandemie-Bedingungen teilzunehmen.

Insgesamt haben 164 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an 13 Programmpunkten teilgenommen.

Der Sommer zeigte sich in diesem Jahr von seiner allerbesten Seite und alle Programmpunkte konnten bei bestem Wetter stattfinden.

Start des Ferienprogramms war am 31. Juli mit einer Übernachtungsparty im Schwimmbad. Bei Spiel und Spaß rund um das Wasser durften die Kinder anschließend in ihren selbst mitgebrachten Zelten im Schwimmbad übernachten.

Bei sehr sommerlichen Temperaturen und tollen Spielen mit und ohne Wasser konnten sich die Kinder so richtig bei der Sommerolympiade auf dem Auer Sportplatz am 1. August austoben.

Kreativ ging es dann am 4. August bei der Straßenmalerei zu. Die Jahnstraße wurde gesperrt und die Kinder konnten bei der Straßenmalerei ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die Jahnstraße mit bunten Bildern verschönern.

Auch Bürgermeister Daniel Retsch beteiligte sich am Ferienprogramm und stellte am 7. August sein Können als Fußballer bei Kids & Kick auf dem Weisenbacher Sportplatz unter Beweis. Im Anschluss an das Training gab es zur Stärkung Pizza und Getränke.

An einem heißen Sommertag am 10. August hatten die Kleinsten bei tollen Wasserspielen viel Spaß rund um das Kolpinghaus. Es mussten Bälle mit Wasserpistolen abgeschossen und Fische aus einem großen Eisblock befreit werden. An einer Wasserrutsche wurden die unterschiedlichsten Rutschtechniken ausprobiert.

Am 15. August war wieder die Kreativität der Kinder gefragt – aus Tontöpfen und vielerlei anderem Bastelmaterial wurden tolle Leuchttürme gebastelt, die nun Balkon und Terrasse beleuchten können. Da dieser Programmpunkt gleich ausgebucht war, erklärten sich die Naturfreunde bereit, am 22. August einen weiteren Basteltermin für die Kinder auf der Warteliste zu veranstalten.

Bei der Dorfrallye durch Weisenbach am 19. August mussten die Kinder verschiedene Rätsel in Gruppen lösen und lernten so unseren Ort besser kennen. Zum Abschluss wurde der Sieger gekürt, es gab für jeden eine Urkunde und eine kleine Erfrischung.

Mit der Bahn ging es am 22. August nach Schönmünz nach zur Entdeckertour. In kleinen Gruppen lösten die Kinder auf dem Wanderweg entlang der Schönmünz verschiedene Aufgaben. Am idyllisch gelegenen Waldspielplatz wartete eine kleine Stärkung auf die Wanderer.

Försterin Kristina Schreier entführte die Kinder am 27. August auf einen Wildnissag in den Weisenbacher Wald. Hierbei zeigte sie nicht nur den richtigen Umgang mit dem Schnitzmesser, Bogen und dem Feuer - welches zum Kochen benötigt wurde -, sondern vermittelte auch Wissen über die heimischen Tiere und Pflanzen.

Mit Hilfe von GPS-Geräten galt es am 29. August 16 versteckte Schätze bei einer 6,5 km langen Geocaching-Tour zu finden. Die Kinder mussten die Koordinaten der einzelnen Schatzpunkte in ihr Gerät eingeben und sich auf die Suche machen. Dies gestaltete sich gar nicht so einfach, denn die Schätze waren in Mauern, morschen Bäumen oder unter Moos versteckt.

Hör mal, wer da hämmert! hieß es am 1. September, als im Künstlerhaus Rossmeisl mal nicht zu Farbe, sondern zu Hammer und Nagel gegriffen wurde. Nägel wurden mit Hilfe einer Motivvorlage auf Holzbretter eingeschlagen und anschließend mit Wollfäden umwickelt. So entstanden tolle Kunstwerke – ganz ohne Pinsel und Farbe.

Der Abschluss des Ferienprogramms fand am 5. September mit einer Schnitzeljagd durch Au statt. Mit Rätseln und einer Bildersuche wurde an diesem Tag der Ortsteil Au erkundet.

Zum Abschluss gab es dann eine leckere Grillwurst auf dem Grillplatz in Au.

Ein herzliches Dankeschön geht auf diesem Wege nochmals an alle am Ferienprogramm beteiligten Personen sowie Vereine und Vereinigungen ohne die das Sommerferienprogramm nicht möglich gewesen wäre.

Ihre Gemeindeverwaltung



Straßenmalerei



Leuchttürme aus Tontöpfen



Wasserspaß beim Kolpinghaus



Leuchttürme aus Tontöpfen



Kids & Kick



Geocaching-Tour



Entdeckertour an der Schönmünz



Dorfrallye durch Weisenbach



String Art - Fadenbilder auf Holz



Wildnistag



Schnitzeljagd durch Au



Sommerolympiade



Schwimmbadparty

Kindergarten St. Christophorus Weisenbach



Reich an Früchten ist der Herbst ...

Bäume voller Obst. "Äpfel, Birnen, Pflaumen, Kiwis und Trauben an den Rebstöcken". All diese Früchte können unsere Weisenbacher Dorfkinder momentan ganz real erleben. Und da es dies alles in diesem Jahr in Hülle und Fülle gibt, bot sich für unsere Kinder die Gelegenheit eine tolle Erlebniseinheit im Kindergarten zu gestalten. So wurde das Thema: "Vom Apfel zum Saft" in allen Gruppen aufgegriffen und den Kindern in spielerischer Weise durch zahlreiche pädagogische Angebote wie z.B. mit Bilderbüchern, Fingerspielen, Stuhlkreissspielen und Liedern, die im Freien angeboten wurden, näher gebracht.



Foto: Kindergarten

Hautnah durften die Vorschüler den Herstellungsprozess vom Apfel zum Saft erleben. Nachdem wir am Dienstag, den 15. September, Äpfel im Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins eingesammelt und in Säcke gefüllt hatten, war am darauffolgenden Tag ein Besuch in der Kelter geplant. Keltermeister Nino Di Fede empfing die Vorschüler mit einer herzlichen Begrüßung. Er erklärte den Kindern zunächst die Gerätschaften der Kelter. Danach wurde es spannend. Es ging damit los, dass die Äpfel in die Waschanlage gefüllt wurden. Nach dem Waschen wurden sie mit einem Aufzug zum Zerkleinern transportiert. Mit zugehaltenen Ohren (es wurde laut), aber weit aufgerissenen und staunenden Kinderaugen konnten alle erleben, wie die zerkleinerten Apfelstücke in die Obstpresse verteilt wurden. Diese nach oben gedrückt, produzierte dann den Saft, der dann auch gleich von den Kindern in mitgebrachte Flaschen gefüllt wurde. Für alle anderen Kindergartenkinder füllte Herr Di Fede noch Saft in Sprudelflaschen ab und brachte sie danach in den Kindergarten. Hier konnte der leckere Apfelsaft von allen probiert werden.

Mit viel Interesse und großer Begeisterung und vor allem Spaß am Erleben dieses Herstellungsprozesses wurde für unsere Dorfkinder dieses Projekt ein voller Erfolg.

Herr Di Fede verstand es ausgezeichnet, den Kindern in verständlicher und kindgerechter Weise den Kelterbetrieb näher zu bringen. Ihm nochmals ein herzliches Dankeschön für seinen tollen Einsatz. Einen ebenso herzlichen Dank an Herrn Karl Grossman vom Obst- und Gartenbauverein, der uns die Apfelernte ermöglichte und uns tatkräftig unterstützte.

Über engagierte Einsätze von Bürgern zum Wohle der Kinder des Kindergartens sind wir immer dankbar und aufgeschlossen und nehmen Anregungen und Ideen gerne an.

Dankeschön!

Volkshochschule



Beginnende Veranstaltungen der Volkshochschule in Weisenbach

Acrylmalerei - Infoabend

An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf und die Inhalte des Kurses. Hier können Sie sich auch Anregungen für eigene Motive geben lassen. Falls Sie nicht kommen können, setzen Sie sich bitte mit der Kursleiterin in Verbindung (Tel.: 07225/4864).

Aus organisatorischen Gründen ist dies auch die letzte Möglichkeit zur Anmeldung!

P27537WE - Weisenbach

Maria Erd

Dienstag, 06.10.2020, 19:00 - 20:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule, kostenfrei bei max. 12 Teilnehmenden

Acrylmalerei in verschiedenen Techniken

P27538WE - Weisenbach

Maria Erd

Samstag, 17.10.2020, 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 24.10.2020, 14:00 - 18:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 32,00 bei 11 - 12 TN / EUR 46,00 bei 8 - 10 TN /

EUR 61,00 bei 5 - 7 TN

Nähkurs - Infoabende

Am Info-Abend werden der Ablauf des Nähkurses und die von Ihnen mitzubringenden Materialien besprochen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07224 7372.

P2D638WE - Weisenbach

Birgitt Ries

Mittwoch, 07.10.2020, 19:00 - 20:00 Uhr,

und

P2D640WE-Weisenbach

Donnerstag, 08.10.2020, 19:00 - 20:00 Uhr,

Johann-Belzer-Schule, Jahnstraße 2, kostenfrei bei max. 7 Teilnehmenden

Nähkurs mittwochs

Selbst nähen - eigene Mode gestalten

Selbernähen macht Spaß! Kaum ein anderes Hobby verbindet Handwerkliches und Kreatives so wie das Nähen.

Nach einem mitgebrachten Schnitt wird ein Kleidungsstück nach eigener Wahl angefertigt.

Mitzubringende Materialien werden am Infoabend genannt.

P2D639WE - Weisenbach

Birgitt Ries

6 x mittwochs, ab 14.10.20, 19:00 - 21:15 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 89,00 bei max. 7 Teilnehmenden

Nähkurs- donnerstags**P2D641WE - Weisenbach**

Birgitt Ries

6 x donnerstags, ab 15.10.20, 19:00 - 21:15 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 89,00 bei max. 7 Teilnehmenden

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten**Freizeitclub Weisenbach, Abt. Fußball****Ergebnisse und nächster Spieltag****Ergebnisse von Sonntag, 20.09.2020**

1. Herren:

FC Weisenbach -SV Mösbach 3:4

2. Herren:

FC Weisenbach 2 - SV Mösbach 1:1

Ergebnisse des Spieltages der 1. und 2. Herrenmannschaft vom Mittwoch, 23.09.2020, FV Rauental gegen FC Weisenbach und FV Rauental 2 gegen FC Weisenbach 2 folgen.

Nächster Spieltag Sonntag, 27.09.2020

1. Herren:

FC Weisenbach - FV Ottersweier 2 am Sonntag, 27.09.2020, um 15 Uhr

Jugendkapelle L.A. Youngsters**Jugendkapelle L.A.-Youngsters musiziert wieder**

Kurz nachdem die neue Dirigentin der L.A.-Youngsters, Frau Lilia Jones González, im Januar diesen Jahres ihre Probenarbeit mit den Jungmusikerinnen und Jungmusikern aufgenommen hatte, musste bereits Mitte März aufgrund des Coronavirus der Probenbetrieb wieder eingestellt werden. Nach über 25 Wochen „Zwangspause“ konnte am vergangenen Mittwoch, 16. September 2020, Frau González die „erste“ Probe in der Festhalle Langenbrand durchführen. Grundlage hierfür war das Hygienekonzept des Musikvereins Langenbrand für Musikproben in der Festhalle Langenbrand. In Abstimmung mit der Gemeinde Forbach wurde dieses auf die Jugendkapelle angepasst. Da beim Musizieren entsprechende Abstandsregeln eingehalten



Foto: L.A.-Youngsters

werden müssen, lässt sich dieser Probenbetrieb nur im Saal der Festhalle durchführen.

Die Jugendvertretungen der beteiligten Musikvereine von Au, Bermersbach, Gausbach, Langenbrand und Weisenbach zeigten sich erfreut, dass nahezu alle Jungmusikerinnen und Jungmusikern nach so langer Pause bei der „ersten“ Probe anwesend waren. Nach einer Hygieneeinweisung zeigten die Kinder und Jugendlichen mit „Smoke on the water“, „Big Spender“ oder Hits von ABBA gleich wieder Spielfreude und harmonierten wieder auf Anhieb.

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche**Information zur Fasentkampagne 2020/2021**

Auch nach mehreren Monaten schränkt die Corona-Pandemie nach wie vor den Alltag aller Menschen deutlich ein. Bereits im Mai hatte die Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine ihren Mitgliedervereinen empfohlen, die Veranstaltungen der Kampagne 2021 abzusagen.

Auch wir seitens der Vereinsverwaltung, waren zwecks dieser Thematik, in den letzten Wochen und Monaten im regen Austausch miteinander. In regelmäßigen Abständen haben wir hier auch mit einzelnen Vereinsmitgliedern, anderen Karnevalsvereinen der Region, sowie der Gemeindeverwaltung Rücksprache gehalten, um vorzufühlen, wie eine Fasent 2021 aussehen könnte.

Nach langer Diskussion sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir unsere bevorstehende Jubiläumskampagne nicht wie ursprünglich vorgesehen durchführen können. Dies bedeutet, dass unsere regulären Veranstaltungen, sowie der Jubiläumsumzug am Fasentsonntag **nicht stattfinden** werden! Auch wenn dies einen massiven Einschnitt in unsere Kampagne bedeutet, möchten wir trotzdem betonen, dass wir diese **nicht komplett absagen** wollen, sondern trotz allem versucht sind, das närrische Gedankengut in anderer Form unter die Menschen zu bringen. Wobei hier aber ganz klar die Gesundheit unserer Mitglieder und Besucher im Vordergrund steht.

Aktuell wird geprüft, welche Alternativen es gibt um fasnachtlich "aktiv" zu werden.

Wir möchten nochmal darauf hinweisen, dass uns diese Entscheidung alles andere als leicht gefallen ist. Dennoch bitten wir hier um Euer Verständnis.

Förderverein Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche**Generalversammlung**

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, 17. Oktober 2020, um 18.30 Uhr in der Festhalle Weisenbach statt.

1. Begrüßung und Bericht 1. Vorsitzender
2. Bericht Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Entlastung Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wahl Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich hierzu eingeladen.

LAG Obere Murg

Überregionale Erfolge für Leichtathleten

Kleines Aufgebot - Gute Ergebnisse in Schutterwald



Mehrkampfteam mit Trainer Adi Marxer. Foto: Adi Marxer

Drei Sportler der LAG und ein Athlet des Rastatter TV vertraten den Leichtathletikkreis beim Mehrkampf-Meeting in Schutterwald obwohl dieser Wettkampf auch als Kreismeisterschaften gewertet worden ist. Auch das LAG-Aufgebot war die kleinste Mannschaft der letzten Jahre in Schutterwald. Einzigartig war wieder die Stimmung beim Fest der Könige der Leichtathleten. Tolle Musik begleiteten die Sportler bei den Läufen, Sportler und Sportlerinnen spornen sich gegenseitig an, unterstützten sich mit Beifall und Ratschlägen.

Besonders wieder beeindruckend die Freizeitzehnkämpfer, die unter leichteren Bedingungen antraten, wie niedere Höhen beim Hürdenlauf, kleinere Gewichte und Weitsprung aus der Zone. Hier sorgte ein großes Team aus der Schweiz für viel Stimmung.

Für die LAG waren am Start in der Klasse M30 Volker Merkel der mit 3.858 Punkten seine Vorjahrespunktzahl deutlich steigerte und auch seine Wettkampfklasse gewann. Er zeigte einen ausgeglichenen Wettkampf. 100 m 13,33 sek.- Weitsprung 5,10 m- Kugel 8,90 m- Hochsprung 1,48 m- 400 m 62,83 sek.- 110 m Hürden 21,43 m- Diskus 27,15 m- Stabhoch 3,10 m- Speer 33,86 m und 1.500 m Lauf 5:14,74 min. Frederic Frey absolvierte in der Jugendklasse U18 den ersten Zehnkampf seines Lebens mit 4.080 Punkten. Gut sein Hochsprung mit 1,64 m. Beim Kugelstoßen belegte er mit Bestleistung von 11,70 m Platz 1. Die 110 m Hürden lief er in 18,25 sek. und beim Stabhochsprung war er wieder besser Zehnkämpfer mit einer persönlichen Bestleistung von 2,80 m. Defizite bestehen bei ihm hauptsächlich in den Laufdisziplinen die jedoch mit gutem Training leicht zu beheben sind. In einem hochklassigen Feld belegte er Platz 4. Ihre diesjährige gute Form bestätigte Svenja Mungenast in der Klasse U18. Nach dem ersten Tag lag sie im Vierkampf mit 2.102 Punkten auf Rang 2 obwohl sie beim sehr guten 100 m Hürdenlauf an der 9. Hürde fast zu Fall kam und sich gerade so noch ins Ziel retten konnte. Trotzdem lief sie mit 18,29 sek. fast an ihre Bestzeit heran. Bestleistung gab es für sie beim Hochsprung mit 1,46 m und auch das Kugelstoßen mit 10,10 m war sehr gut. Beim 100 m Lauf blieb sie mit 14,49 sek. hinter den Erwartungen zurück. Der zweite Tag begann mit einem Rückschlag, denn der Weitsprung mit 4,18 m missglückte. Der Speerwurf mit 25,01 m war in Ordnung und beim 800 m Lauf zeigte sie ihr Kämpferherz und lief gute 2:45,31 min. Mit 3.347 Punkten kam sie bis

auf 30 Punkte an ihre Bestleistung heran und belegte in der Endabrechnung Platz 4. Diese Punktzahl soll bei gutem Wettkampfverlauf an diesem Wochenende bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Bietigheim-Bisingen fallen.

Baden- Württembergische Meisterschaften in Walldorf

Mit Paul Stößer, der eine Klasse höher bei den Junioren startete, und Julia Wörner waren nur zwei Sportler am Start. Diese beiden vertraten jedoch die Farben der LAG sehr gut. Julia (U18) startete beim Hammerwurf. Mit drei ungültigen Versuchen kam sie recht schlecht in den Wettkampf. Konnte sich dann aber fangen und mit 40,18 m noch eine gute Weite erzielen. Damit belegte sie auch in dieser Wettkampfklasse, wie in der Vorwoche bei den Mädchen U20, den 3. Platz. Paul Stößer sprang knapp an seiner Bestleistung von 4,00m vorbei und erreichte mit 3,90 m den vierten Platz.



Zweimalige Bronzemedaillegewinnerin Julia Wörner.

Foto: Joachim Wörner

Termine LAG-Abschlusswettkämpfe siehe Gemeinde Anzeiger der Kalenderwoche 38

Musikkapelle Au

Mitgliedsbeiträge werden in KW 41 abgebucht

Die Musikkapelle Au informiert, dass die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 im Laufe der KW 41 abgebucht werden. Sollte sich Ihre Bankverbindung zwischenzeitlich geändert haben, bitten wir um entsprechende Mitteilung per E-Mail an kassierer@musikkapelle-au.de oder telefonisch an Kassier Ingo Bleier, Tel. 0176 80843994. Herzlichen Dank im Voraus.

Obst- und Gartenbauverein Au

Teilnahme an der Aktion „Weisenbach rettet Obst“

Der OGV Au hat von Mittwoch, 16. September bis Samstag, 19. September 2020, an der Aktion „Weisenbach rettet Obst“ der Gemeinde Weisenbach teilgenommen und im ehemaligen Vereinsgarten bei der Kreuzzeich im Ortsteil Au Äpfel geerntet.

Die wenigen aber fleißigen Erntehelfer durften so viele Äpfel mitnehmen wie sie tragen konnten. Diese wurden dann in der Kelter in Weisenbach zu Saft gepresst.

Der größte Teil der Apfelernte wurde bei der Kelterei Pregger in Ottenau abgegeben. Hierfür gab es eine Gutschrift in Höhe von 628 kg. Diese sowie eine weitere Gutschrift in Höhe von 515 kg von der Fa. Seifermann in Ottersweier überreichte der 1. Vorsitzende des OGV Au, Alfred Götz Herrn Bürgermeister Daniel Retsch.

Der gesunde Apfelsaft, der daraus gewonnen wird, kommt den „kleinsten Mitbürgern“ im Kindergarten Weisenbach, als auch den Schülern in der Johann-Belzer Schule zu Gute. Der Obst- und Gartenbauverein Au bedankt sich bei der Gemeinde und den fleißigen Helferinnen und Helfern für diese Aktion.



Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Herbstzeit ist Pflanzzeit

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Pflanzen für die kommende Saison zu beschaffen. Der Obst- und Gartenbauverein macht auch dieses Jahr wieder eine Sammelbestellung für **Obstbäume und Beerensträucher**.

Bestellungen sind beim 1. Vorsitzenden Karl Großmann bis **spätestens 2.10.2020**, unter Tel. 5860, möglich. Die Ausgabe der bestellten Bäume wird im Gemeindeanzeiger bekanntgegeben.

Ausgabe Feldsalatsetzlinge für Aktion Kistengärtnern

Am morgigen Freitag, den 25.09.2020, werden die bestellten Feldsalatsetzlinge von 17 bis 18 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule ausgegeben.

Bei Rückfragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Karl Großmann, Tel.: 07224 2860, E-Mail: karl.grossmann@t-online.de oder Gerhard Karcher, Tel.: 07224 1875, E-Mail: gerhard.karcher@web.de

Obstsammelaktion des Kindergarten St. Christophorus

In der vergangenen Woche war die Vorschulgruppe des Kindergartens zu Besuch im Vereinsgarten des OGV Weisenbach. Die Kinder waren in Begleitung von Erzieherinnen gekommen, um Äpfel für die Herstellung von Apfelsaft zu sammeln. Es war schön zu sehen, wie die Kinder mit großem Eifer die Äpfel aufsammelten. Am nächsten Tag wurde in der Weisenbacher Kelter der Apfelsaft gemacht; siehe gesonderter Bericht des Kindergartens.



Kinder beim Äpfel sammeln.

Foto: Dagmar Großmann

Schützenverein Weisenbach

Vereinsmeisterschaften und Königsschießen

Für die Vereinsmeisterschaften im KK-Sportgewehr gibt es folgende Termine: Freitag, den 9. Oktober ab 18:00 Uhr und Samstag, den 10. Oktober ab 14:00 Uhr KK-Dreistellungskampf und am Mittwoch, den 7. Oktober ab 18:30 Uhr Disziplin KK-Liegend.

Königsschießen 2020 im Kleinkaliber

Möglichkeiten zur Teilnahme am diesjährigen Königsschießen 2020 besteht an folgenden 5 Terminen im Oktober.

Samstag, den 10. und 17. Oktober ab 15:00 Uhr, Sonntag, den 11. und 25. Oktober ab 10:00 Uhr, sowie Mittwoch den 14. ab 18:30 Uhr.

Beim Königsschießen werden aus zwei Wertungsschüssen der beste Schuss gewertet, so dass auch unsere passiven Vereinsmitglieder, die wir hiermit recht herzlich zur Teilnahme einladen, sehr gute Chancen auf die Königswürde 2020 haben.

Spielvereinigung Weisenbach

Skiausflug 12. - 14. März 2021 zur Berger-Alm im Skizirkus Saalbach Hinterglemm

Wie in den vergangenen Jahren plant die Spielvereinigung Weisenbach auch in der kommenden Skisaison vom 12. - 14. März 2021 einen 3-Tages-Skiwochenendausflug zu dem wir alle Vereinsmitglieder bzw. Skibegeisterte recht herzlich einladen. Das Ziel unseres Wochenendausfluges im Jahre 2021 ist die „Berger Alm in Saalbach-Hinterglemm“.

Das Skigebiet (www.saalbach.com/de/winter) erstreckt sich in einer Höhenlage von 840 - 2100 m. Der Reisepreis beträgt ca. 190 Euro (bei 30 Teilnehmern). Im Reisepreis ist die Fahrt im Bus und 2-mal Übernachtung mit Halbpension auf der Berger Alm im Skigebietes „Saalbach-Hinterglemm“ enthalten (www.bergeralm.cc). Die Bergeralm liegt auf 1.550m Höhe direkt neben dem MAGIC 6er Sessellift und ist nur auf Skiern zu erreichen!

Der Gepäcktransport zum Haus sollte mit dem Rucksack zurückgelegt werden. Die Unterbringung erfolgt in im alpenländischen Stil eingerichteten Mehrbettzimmern mit Waschgelegenheit, die Toiletten und die Duschen befinden sich in den Etagen. Bettwäsche und pro Person ein Handtuch sind vorhanden.

Voraussichtliche Abfahrt ist am Freitag, 12.03.21, um ca. 2 Uhr, Rückkehr am Sonntag, 14.03.21 gegen 22 Uhr vom/ am Zimmerplatz in Weisenbach. Durch die frühe Anreise haben wir an drei Tagen die Chance unser skifahrerisches Können unter Beweis zu stellen. Die 3-Tages-Liftkarte kostet mit Gruppenrabatt ca. 160 Euro (nicht im Reisepreis enthalten).

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist werden nur schriftliche Anmeldungen angenommen. Eine Anzahlung in Höhe von 50 Euro wird bei der Anmeldung fällig.

Der endgültige Reisepreis wird bei Fälligkeit (ca. 6 Wochen vor der Reise) vom Konto abgebucht. Es besteht keine Reiserücktrittversicherung. Sollte eine Absage durch einen Teilnehmer erforderlich sein, bitte direkt an die beiden Ansprechpartner wenden.

Eine komplette Rückerstattung der Reisekosten, kann in diesem Fall auf Grund evtl. bereits eingegangener Verpflichtungen seitens des Vereins, nicht gewährleistet werden.

Anmeldungen bitte schriftlich bis spätestens 28. Oktober 2020 abgeben bei: Kosmas Wunsch, Erlenstr. 30, 76599 Weisenbach, Tel: 07224 67965,

kosmas.wunsch@spielvereinigung-weisenbach.de oder Rainer Hürst, Kelterstraße 12, 76599 Weisenbach, Tel: 07224 3635, rainerhuerst@kabelbw.de

Die Spielvereinigung Weisenbach ist nur Organisator der Skiausfahrt und kann für keinerlei private Schäden haftbar gemacht werden. Durch seine Anmeldung akzeptiert dies jeder Teilnehmer.

Leider beeinflusst die Corona-Pandemie auch unser Skiwochenende. Die zum Zeitpunkt des Ausflugs geltenden länderspezifischen Vorgaben wie Hygiene- und Abstandsregeln müssen unbedingt eingehalten werden.

Turnverein Weisenbach, Abt. Tischtennis

Spielbericht

Nach langer Coronapause bestritt die 1. Damenmannschaft ihr erstes Punktspiel in der Badenliga beim TTV Kappelrodeck. Wie fast immer, wenn die beiden Mannschaften zum Derby antreten, ist es eine knappe Sache. Diesmal endete das Spiel wie schon so oft mit einem 7:7 Unentschieden. Über die gesamte Spieldauer war es ein sehr ausgeglichenes Spiel, wobei sich keine Mannschaft einen Vorsprung erspielen konnte. Monika Vig und Tanja Rath gewannen jeweils zwei Einzel. Regina Roflik, Jasmin Langenbach und das Doppel Tanja Rath/Regina Roflik steuerten je einen Siegpunkt bei.

Am kommenden Samstag, 26.09.2020, startet die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga und die 1. Damenmannschaft in der Badenliga mit ihren ersten Heimspielen. Die Herren empfangen im Derby den TB Bad Rotenfels und die Damen spielen gegen den TTC 1946 Weinheim III. Spielbeginn ist um 16 Uhr. Wir bitten die Zuschauer um Einhaltung der Hygienevorschriften und um tragen des Mund-Nasenschutzes.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Kirchliche Nachrichten

St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste der SE 26.09./27.09.2020

Samstag, 26. September

17.00 FB **Vorabendmesse zum Sonntag**
18.30 LB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 27. September - Große Caritaskollekte

8.45 BB **Hl. Messe**
10.15 WB **Hl. Messe**

Kirchliche Nachrichten

St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

26.09.2020 - 04.10.2020

Sonntag, 27. September - Große Caritaskollekte

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 29. September

8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 30. September

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 1. Oktober

8.05 WB **Schülergottesdienst**

Freitag, 2. Oktober

8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 3. Oktober

17.00 WB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 4. Oktober

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 27. September:

10.00 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

Mittwoch, 30. September:

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in der evangelischen St. Jakobskirche in Gernsbach

Samstag, 03. Oktober:

16.00 - 17.00 Uhr Abgabe von Erntegaben in der katholischen Kirche in Gausbach

Sonntag, 04. Oktober:

10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin Margarete Eger und der Lobpreischor).

Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst telefonisch oder per Mail im Pfarramt an. Es gibt 48 Plätze.

Die Gottesdienste finden ohne Gesang und Abendmahl statt. Bringen Sie zu Ihrer Sicherheit den Mund-Nasenschutz mit.



Foto: Thinkstock